

	<p>Objekt: Wandbekleidung aus der Villa Hadriana bei Tivoli</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: SM 52.8c</p>
--	--

Beschreibung

Die Zeichnung diente als Vorlage für den Stich in Friedrich Busslers "Verzierungen aus dem Alterthume", Heft 10, Taf. 58. In den Erläuterungen ist der Stich aufgeführt als eine "Verzierung aus dem Pyranesi, ein Stück einer Wandbekleidung von Marmor, gefunden in der Villa Adriani bei Tivoli, durch den Architect Schinkel gezeichnet." Schinkel zeichnete nicht das ganze Fragment, das in Piranesis "Vasi, candelabri, cippi, sacrofagi [...]" von 1778 publiziert ist, sondern ließ vielmehr einen Streifen oben und die seitlichen, stark fragmentierten Bildfelder fort (vgl. John Wilton-Ely: Giovanni Battista Piranesi. The Complete Etchings, 2 Bde., San Francisco 1994, hier Bd. 2, S. 1043, Nr. 964).

Text: Rolf H. Johannsen (2013)

Grunddaten

Material/Technik: Feder in Schwarz, Graphitstift, weiß gehöht, über Vorzeichnung mit Graphitstift und Zirkel / grau eingetöntes Papier (vélin)

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1803-1805
	wer	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	1803-1805
	wer	Giovanni Battista Piranesi (1720-1778)
	wo	

Schlagworte

- Zeichnung